

# ALSAN 770 TX



## SCHNELL & SICHER DICHT

- ✓ **Hochflexibles, schnell reagierendes PMMA-Abdichtungsharz für An- und Abschlüsse und Details**
- ✓ **Einfache Verarbeitung und Untergrundvorbereitung, oft ohne Grundierung**
- ✓ **Überzeugende Produkteigenschaften**
  - + lösemittelfrei
  - + hinterlaufsicher
  - + nahtlos
  - + tieftemperaturflexibel
  - + elastisch & rissüberbrückend
  - + dauerhaft witterungsbeständig
  - + UV-, hydrolyse-, alkalibeständig
- ✓ **Geprüfte Qualität**
  - + Nutzungsdauer: W3; Nutzlast: P1–P4; Klimazone: M, S; Dachneigung: S1–S4; Oberflächentemperatur: TL4/TH4
  - + wurzelfest nach FLL-Prüfverfahren
  - + Widerstand gegen Flugfeuer & strahlende Wärme
  - + Europäische Technische Zulassung nach ETAG 005 mit CE-Kennzeichnung

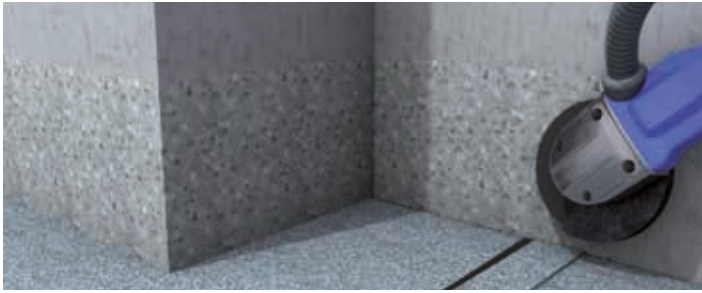
## UNSCHLAGBAR

- ✓ **Niedriger Verbrauch: 2,5 kg/m<sup>2</sup> bei einer geprüften Schichtstärke von 2 mm**
- ✓ **Perforiertes Spezialvlies**
  - + schnelle Durchtränkung
  - + keine Lufteinschlüsse
- ✓ **Clevere und innovative Verarbeitungshilfen**
  - + skalierte Mischeimer
  - + Mischbecher zur genauen Katalysatorodosierung
  - + SOPRATAPE dreilagiges Klebeband: 1 Arbeitsgang, 3x abgeklebt
- ✓ **Standardmäßig in vier verschiedenen Farben lieferbar (RAL 7012, RAL 7032, RAL 7035, RAL 7016)**
  - + zahlreiche weitere RAL-Farben möglich
- ✓ **Saubere Sache**
  - + SOPRACARE Handwaschpaste entfernt mühelos hartnäckige Verschmutzungen

Und für die  
Flächen-  
Abdichtung:  
ALSAN 770



## So funktioniert's:



**1.** Vor Beginn der Abdichtungsarbeiten mineralische Anschlussbereiche anschleifen. Lose Schieferschuppen der Bitumenbahn mittels Drahtbürste entfernen. Mit PE-beschichtetem Abdeckband abkleben. Abdeckband auch zur Entkopplung von Fugen oder Materialübergängen verwenden.

Fläche anschließend entstauben.

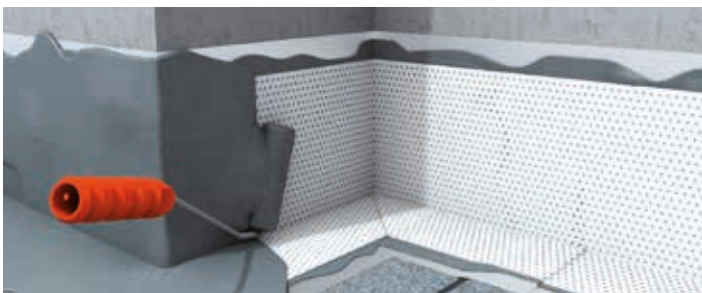


**2.** Fläche im Bedarfsfall gemäß Untergrundtabelle grundieren. Beschieferte Bahnen müssen nicht grundiert werden. Grundierung mittels Roller oder Pinsel auftragen.

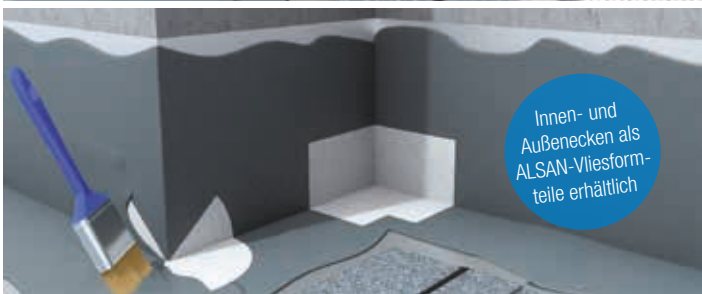
**Verbrauch:** je nach Rauigkeit ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup>



**3.** Nach einer Wartezeit von ca. 20 min Einbettschicht auftragen. Vor allem bei Materialübergängen, im Eckbereich oder bei vertikalen Flächen ausreichend Material vorlegen (ca. 1,5 kg/m<sup>2</sup>).



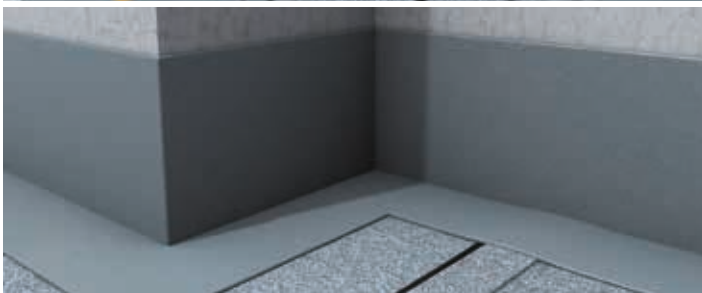
**4.** Das im Vorfeld zugeschnittene Vlies in die frische Einbettschicht einlegen und sofort mit der Rolle blasenfrei einarbeiten. Überschüssiges Material wird durch das offenporige Vlies während des Anrollens nach oben/außen transportiert. Wenn beim Zurückklappen des Vlieses noch weiße Stellen vorhanden sind, wurde zu wenig Material vorgelegt. Bei Vliesüberlappungen muss zwingend auch zwischen den Vliesen Material vorgelegt werden. Bei Innen- und Außenecken muss mit zusätzlichen Vlieseinlagen gearbeitet und an den entsprechenden Stellen nochmals genügend Material vorgelegt werden. Dieser Schritt kann ebenfalls Nass in Nass erfolgen, es entstehen keine Wartezeiten zwischen den einzelnen Schichtaufträgen.



**5.** Ohne Wartezeit kann dann direkt das Vlies mit einer weiteren Schicht überdeckt werden.

**Verbrauch:** ca. 1,0 – 1,5 kg/m<sup>2</sup>

Auch im Randbereich entlang der Abklebung genügend Material aufbringen.



**6.** Nach der Applikation das Abdeckband sofort entfernen.

Bei zu spätem Entfernen und bereits erfolgter Reaktion des Materials kann es zu Ablösungen im Randbereich kommen. Falls das Material bereits hart ist, muss das Kleband unter Umständen mittels Cutter entfernt werden. Dies ist nicht nur aufwändig, sondern auch gefährlich, da die frische Abdichtung beschädigt werden kann.